

Aargauer Cup 2011/12



1. Teilnahme

Teilnahmeberechtigt sind alle interessierten Mannschaften von SwissVolley Region Aargau (inklusive Junior(inn)en, Seniorinnen und Mixed), die sich fristgemäss für die Regionalmeisterschaft eingeschrieben haben. Mannschaften, die am Schweizer Cup teilnehmen, können zusätzlich am Aargauer Cup mitmachen. **Die teilnehmenden Mannschaften bestreiten den Cup in der gleichen Zusammensetzung wie in der Meisterschaft. Jedoch kommen Einschränkungen unter Abs. 2 hinzu.**

2. Einsatz, Qualifikation

Erwachsene:

Jede Spielerin und jeder Spieler darf im Aargauer-Cup nur in EINER Mannschaft eingesetzt werden. Ausnahme: Ü32-Damen und Ü36-Männer und Mixed-SpielerInnen, können gemäss ihrer Qualifikation analog der Regionalen Meisterschaft eingesetzt werden.

Bei einer allfälligen Umlizenzierungen von der Regional- in die Nationalliga verfällt die Einsatzberechtigung im regionalen Cup. Diese Regelung gilt nicht für Juniorinnen und Junioren.

Junior/innen:

Juniorinnen können mit EINEM Jugendteam am Cup teilnehmen und mit EINEM Erwachsenenteam. Spielerinnen, die im Schweizer Cup eingesetzt wurden, sind auch für den Aargauer Cup spielberechtigt.

Neu: Junior/Innen können gemäss ihrer Qualifikation analog der Regionalen Meisterschaft eingesetzt werden. Spielerinnen, die im Schweizer Cup eingesetzt wurden, sind auch für den Aargauer Cup spielberechtigt.

3. Austragungsmodus

Die tiefer klassierte Mannschaft hat Heimrecht (analog der Stärkeklassen Einteilung am Ende des Schiedsrichter-Adressenverzeichnisses z.B. Ü32 1 = 6 sind höher gesetzt als die Damen 5. Liga = 7).

Im Spielplan ist dieses Team fett markiert. Bei gleichklassigen Mannschaften hat das erstgenannte Team Heimrecht. Junior/innen haben grundsätzlich Heimrecht. Bei gegenseitigem Einverständnis kann das Heimrecht abgetreten werden. Falls im selben Zeitraum wie eine AG-Cup-Begegnung ein Meisterschaftsspiel mit dem selben Gegner ansteht, kann ein Spiel ausgetragen werden, das für Meisterschaft UND AG-Cup zählt. Dazu muss vor der Begegnung das Einverständnis beider Team feststehen und ein Eintrag auf dem Matchblatt gemacht werden, dass beide Teams einverstanden sind, dass es für beide Meisterschaften zählt.

Ein Team scheidet erst aus dem Aargauer Cup aus, wenn es **zwei Spiele verloren** hat.

4. Spielplan

Die Spiele müssen innerhalb des vorgegebenen Rasters gespielt werden. Der Heimclub bietet dem Gast drei mögliche Spieldaten zur Auswahl an. Können sich die beiden Mannschaften auf kein

Spieldatum einigen, entscheidet die Geschäftsstelle endgültig. Während der Meisterschaft haben die Spiele der Meisterschaft Priorität. Aufgrund von Cupspielen dürfen keine Meisterschaftsspiele verschoben werden. Das Heimteam orientiert die Geschäftsstelle von SwissVolley Region Aargau mindestens vier Tage vor dem Spiel schriftlich mit dem Formular auf der Homepage über Austragungsort, Datum und Zeit sowie Schiedsrichter. Die Gastmannschaft ist über die eingegebenen Daten zu informieren.

5. Schiedsrichter(in)

Alle Spiele bis und mit Viertelfinal werden von einem/r lizenzierten Schiedsrichter geleitet (Ausnahme: Mixed). Für das Aufbieten des Schiedsrichters ist der Heimclub verantwortlich. Massgebend für die erforderliche Stärkeklasse beim Schiedsrichter ist die Ligazugehörigkeit des unterklassigen Teams in der aktuellen Saison. Bis und mit Viertelfinal darf dieser vom eigenen Verein sein. Für die Halbfinal- und Finalsspiele bietet SVRA die Schiedsrichter auf. Die Kosten für diese Schiedsrichter werden hälftig unter den Teams aufgeteilt.

Schiedsrichter des Heimclubs haben kein Anrecht auf eine Entschädigung. Neutrale Schiedsrichter erhalten Entschädigung und Spesen analog Meisterschaft, welche durch den Heimclub zu tragen sind. Kann ein Spiel infolge fehlender Schiedsrichter nicht ausgetragen werden, so ist das Gastteam automatisch für die nächste Runde qualifiziert.

6. Lizenzen

Lizenzen sind ab offiziellem Meisterschaftsbeginn obligatorisch (Ausnahme: Mixed). Falls die Lizenzen für die Spiele der ersten und zweiten Runde noch nicht beim Verein eingetroffen sind, muss die vom Mannschaftsverantwortlichen ausgefüllte und unterschriebene Mannschaftsliste abgegeben und zusammen mit dem Matchblatt eingeschickt werden.

Spielberechtigt sind nur Volleyballer, die zum Zeitpunkt des Spiels über eine bestellte Lizenz verfügen. Die Lizenzen werden bei einem Einsatz im Aargauer Cup **nicht** abgestrichen, nur vom Schiedsrichter kontrolliert.

Alle Personen ohne Lizenzen müssen sich mit einem Ausweis mit Foto ausweisen können. Dies gilt vor allem für die Runden **vor** dem offiziellen Meisterschaftsstart. Für alle weiteren Runden während der Meisterschaft, müssen die Lizenzen vorgewiesen werden können.

Ein „Spielen ohne Lizenz“ ist generell möglich, jedoch sind die Weisungen im offiziellen Meisterschaftskalender von SwissVolley Region Aargau zu befolgen. Bei Nichtbeachtung dieser Weisungen wird das Spiel Forfait gewertet und hat eine Busse gemäss GO zur Folge. Die Mannschaftsliste muss für jedes Spiel neu ausgefüllt und zusammen mit dem Matchblatt an die Geschäftsstelle gesandt werden.

7. Matchblatt

Bei den Spielen wird das Internationale Matchblatt geführt. Die Mixed-Mannschaften verwenden das normale Mixed-Matchblatt. Das Matchblatt muss zusammen mit den Mannschaftslisten vom Heimclub innert zwei Tagen nach dem Spiel an die Geschäftsstelle SwissVolley Region Aargau gesandt werden.

8. Resultatmeldung

Das **Heimteam** meldet das Resultat inert 24 Stunden per Email an: gs@rv-volley-aargau.ch

Beispiel Aargauer Cup 1. Runde

Spiel Nummer 12

VBC X – DTV Y

Resultat 3:2 zugunsten VBC X

9. Auszeichnung

Die Finalteilnehmer erhalten Medaillen.

10. Einschreibegebühr

Die Einschreibegebühr beträgt CHF 30.-- und wird mit Rechnung eingezogen. Bei einem Mannschaftsrückzug verfällt die Einschreibegebühr.

Im Übrigen gilt das Reglement „Offizielle Wettkämpfe“ von SwissVolley Region Aargau. Bei allen nicht aufgeführten Fällen entscheidet die Geschäftsstelle SwissVolley Region Aargau.

11. Organisation, Auskünfte

Geschäftsstelle SwissVolley Region Aargau



Cupfinal Herren 2011